

Welser Herbstmesse und AgroTier 6.-9. September 2018

## **AgroTier und Welser Herbstmesse 2018 – Bilanz über Erwartungen!**

Wels, 9.9.2018 ++ AgroTier ++ Welser Herbstmesse ++ 140 Jahre Welser Volksfest ++ 69.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche ++ 540 Aussteller führender Hersteller und Marken aus 10 Nationen ++ Delegationen aus 11 Ländern ++ in Summe 150.000 Besucher ++ Besucherzahl über den Erwartungen ++ Neues Messekonzept bei Landwirten sehr positiv aufgenommen

Der ausgezeichnete Besuch der über den Erwartungen liegt und die zufriedenen Aussteller bestätigen, dass das Konzept der Messe Wels hervorragend am Markt aufgenommen wird. Die Kombination aus Fachmesse, Publikumsmesse und Welser Volksfest knüpft an Traditionen an, zeigt aber, dass diese Ausrichtung in der Form wie sie in Wels realisiert wurde, am Puls der Zeit liegt. Die Themen Landwirtschaft 4.0 und Smart Farming, Nachhaltigkeit und Regionalität sowie die Mischung aus Tradition und Moderne am Volksfest waren perfekt aufeinander abgestimmt und ergaben in Summe ein stimmiges Bild, das von Landwirten wie auch Konsumenten angenommen wurde.

Besonders das zweiten Volksfest-Wochenende war perfekt. Die Festwiese, das Stadzelt, das Biergartl und die Lounge am Teich wurden regelrecht gestürmt. „Die Neuausrichtung zum Jubiläum ist aufgegangen, wie uns die Rückmeldungen der Besucher zeigen. Es wurde sowohl im rapselvollen Stadzelt als auch in der Weinkost und im Weindorf ausgelassen gefeiert. Die Stimmung war sehr friedlich“, so Dir. Mag. Robert Schneider.

Messedirektor Mag. Robert Schneider, Geschäftsführer der Messe Wels: *„Unsere Erwartungen wurden übertroffen und das neues Konzept ist voll aufgegangen. Die Stimmung bei den Besuchern - besonders den Landwirten - sehr positiv, unsere Gäste sind begeistert vom Angebot und genießen die Kombination mit der Welser Herbstmesse und dem traditionellen Welser Volksfest. Auch die Aussteller sind zufrieden und von der neuen Fachmesse und der Ausrichtung der Welser Herbstmesse überzeugt.“*

Zur Besucherzahl stellt Schneider fest: *„Wir konnten in den letzten 4 Tagen über 150.000 Besucher in Wels begrüßen. Es ist für uns eine sehr positive Bilanz besonders für ein Messeformat das zum ersten Mal stattfindet.“*

## Stimmen von Ausstellern

*Andreas Feichtlbauer, MBA | Geschäftsführer Lely Center Enns*

Wir sind sehr zufrieden mit dem Messebesuch und dem allgemeinen Interesse der Besucher auf der AgroTier. Die Stimmung ist sehr gut, besser als im November, und die Investitionsfreudigkeit trotz Dürresommer nicht bedeutend kleiner. Es liegt sicher in der Hand jedes einzelnen Ausstellers, die Messe für den Besucher zu einem Erlebnis zu machen. Hier werden sich vermutlich die Unterschiede zwischen den Ausstellern zeigen.

*Robert Schwarzmayr | Geschäftsführer Schwarzmayr Landtechnik GmbH*

Die AgroTier zeigt, dass das Messekonzept Landwirtschaft in Kombination mit der Herbstmesse auch hier funktioniert. Eine Messe ist für uns ganz wesentlich für den laufenden Kundenkontakt. Zudem gab es hier in Wels gute Gespräche mit vielen neuen Interessenten, die aus unserem Vertriebsgebiet kommen.

*Hubert Seilinger | Verkaufsdirektor De-Laval GesmbH*

Wir die Fa. DeLaval als führender Melk-Kühl-Fütterungs und Hofinnenwirtschafts Komplettanbieter sind mit der neuen Messe, die in dieser Form zum ersten Mal so ausgetragen wurde, durchaus zufrieden. Es gilt diese Messe weiter zu entwickeln und auszubauen für die Zukunft. Gemeinsam wird man dies bestimmt schaffen, wenn alle Seiten daran mitarbeiten.

*Markus Steinwendner | Marketing Maschinenfabrik Bernard Krone GmbH & Co.KG*

Trotz einer gewissen Unsicherheit vor der Messe wurden unsere Erwartungen übertroffen. Das richtige Messeformat für unsere Kunden. Wir sind bei der nächsten AgroTier wieder dabei.

*Dipl.-Ing. Johann Breitschopf | Breitschopf Gesellschaft mbH & Co KG*

Die Welser Herbstmesse war für uns immer eine gute Messe und ein guter Erfolg. Die Frequenz und die Qualität der Besucher passen.

*DI Franz Forstner | Abteilung Bildung und Beratung Landwirtschaftskammer Oberösterreich*

Sehr gut angenommen wurde der Marktplatz der Ideen, wo 20 Bäuerinnen und Bauern innovative Projekte vorstellten – dies beweist die Innovationskraft der Landwirtschaft und bot Gelegenheit die Kommunikation zwischen Produzenten und Konsumenten zu fördern und die Vielfaltigkeit des bäuerlichen Berufsbildes vorzustellen.

## Stimmen von Besuchern

*Fam. Huber aus Perg*

Wir haben einen geschlossenen Schweinebetrieb mit Ackerbau. Wir sind hauptsächlich da, weil wir heuer noch einen neuen Stall bauen. Jetzt informieren wir uns über die neueste Stalltechnik und machen die Endbesprechungen mit den Firmen. Das passt für uns sehr gut, weil alle Firmen da sind und es auf den Ständen sehr viel Beratung gibt.

*Danninger Peter aus Neumarkt im Mühlviertel, Milchvieh-Betrieb*

Auf die Messe gekommen, weil er Informationen sammeln möchte über alles was es so im landwirtschaftlichen Bereich. Ihm gefällt, dass er mit den Firmen, die er im täglichen Leben braucht Vorort sind und er sich mit ihnen austauschen kann und sich über neuestes informieren kann.

*Gschwendtner Hans aus Straßwalchen, (Milchkühe)*

„Für mich ist es schon Tradition nach Wels auf die Messe zu fahren.“